13.30 Uhr Panel 6: Die Ausstattung der Kirchen

Moderation: Maja Ossig

Künstlerische Ausstattung und Gesamtkunstwerk Kirche: St. Albertus Magnus in Braunschweig

Monika Tontsch, Bistum Hildesheim

Glasmalerei in Kirchen Niedersachsens seit dem Zweiten Weltkrieg.

Eine Kunst zwischen Exegese und Meditation Ulrike Hoffmann-Goswin, Linkenheim-Hochstetten

Kirchliche Ausstattung aus Metall in der Ära der Nachkriegszeit

Christian G. Schulz, Westerland

Der Bildhauer Jürgen Weber. Arbeiten im sakralen Raum

Thomas Gädeke, Flensburg

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Panel 7: Dokumentation und Erforschung des Gesamtbestands

Moderation: Christina Krafczyk

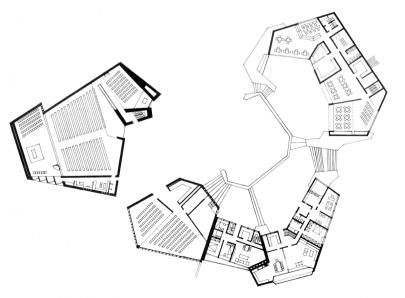
Inventarisierung sakraler Nachkriegsbauten der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg

Katja John, Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege Erfassungsprojekt der Denkmalpflege im Rheinland (NRW) Oliver Meys, LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland

Evangelischer Kirchenbau in Bayern seit 1945Katrin Link, Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Ausblick und Verabschiedung

17:30 Uhr Ende der Veranstaltung



Inhaltliche Konzeption:

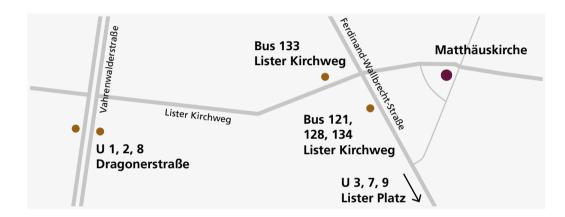
Markus Jager, Leibniz Universität Hannover; Monika Tontsch, Bistum Hildesheim; Thorsten Albrecht, Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers; Christina Krafczyk und Ulrich Knufinke, Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege

Veranstaltungsort

Matthäuskirche, Wöhlerstraße 13, 30163 Hannover

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Auf Grund begrenzter Platzkapazitäten ist eine Anmeldung erforderlich bis zum 15. November 2023 unter: **sekretariat@igt-arch.uni-hannover.de** (Institut für Geschichte und Theorie der Architektur, Leibniz Universität Hannover)



Eine Veranstaltung von



Mit freundlicher Unterstützung von Pro*Niedersachsen

Foto Titel: St. Raphael, Wolfsburg (U. Knufinke, NLD); Zeichnung links: Zwölf-Apostel-Kirche, Hildesheim (IGT) Foto innen: Stephanus-Kirche, Wolfsburg (U. Knufinke, NLD)

Sakrale Architektur in Niedersachsen nach 1945 23. & 24. November 2023 Kolloquium Hannover

Sakrale Architektur in Niedersachsen nach 1945

In den Jahrzehnten nach 1945 wurden hierzulande so viele Kirchen errichtet wie in kaum einem vergleichbaren Zeitraum zuvor. Dabei wurde die Sakralarchitektur zu einem großen Experimentierfeld der modernen Architektur. Neben ausdrucksstarken Neubauten in Beton oder Stahl und Glas entstanden auch weniger prominente Bauten, die heutzutage nicht immer als sakrale Architektur erkannt oder geschätzt werden. Erst in den letzten Jahren, zumal unter dem Eindruck von Kirchenleerstand und -abriss, sind die Besonderheiten der Sakralarchitektur der Nachkriegszeit (wieder) entdeckt worden. Bauwerke, die zwischenzeitlich von einer breiteren Öffentlichkeit zum Teil mit Kritik oder Unverständnis bedacht wurden, werden mehr und mehr in ihren Qualitäten und künstlerischen Eigenheiten wahrgenommen.

Die Tagung nimmt erstmals die Sakralarchitektur der Nachkriegszeit in Niedersachsen in aller Breite in den Blick. Expertinnen und Experten beleuchten die Vielfalt der sakralen Bautätigkeit in den unterschiedlichen Regionen und Konfessionen. Ein Ziel der Tagung ist es, das vorhandene, aber mitunter recht verstreute Wissen über die Sakralarchitektur in Niedersachsen in kompakter Form zu bündeln – und sich über die Qualitäten dieses Baubestandes zu vergewissern.



Programm

Dollielstay, 23. Novelliber 2023	Donnerstag,	23.	November	2023
----------------------------------	-------------	-----	----------	------

12.30 Uhr Akkreditierung Begrüßung 13.00 Uhr Markus Jager, Leibniz Universität Hannover Christina Krafczyk, Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege Prälat Felix Bernard, Katholisches Büro Niedersachsen Landesbischof Karl-Hinrich Manzke, Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen 13.30 Uhr Panel 1: Kirchenbau in Niedersachsen seit 1945: Die Vielfalt der Regionen und Konfessionen Moderation: Markus Jager Kurzpräsentationen aus den Landeskirchen und Bistümern Sara Pohlmann, Bistum Osnabrück Werner Lemke, Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers Norbert Kesseler, Bistum Hildesheim Christoph Schmidt-Rhaesa, Ev.-luth. Kirche in Oldenburg Lorenz Haselhorst, Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig Traute Schilling, Landeskirchenamt der Evangelisch-reformierten Kirchen 14.30 Uhr Kaffeepause Panel 2: Wiederaufbau und erste Neubauten nach dem Zweiten 15.00 Uhr Weltkrieg Moderation: Thorsten Albrecht Lagerkirchen, Sühnekirchen, Kirchen für Flüchtlingsgruppen, neue Diaspora und neue Heimat Niels Juister, Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege Der Umgang mit kriegsgeschädigten Kirchen in Hannover in der Zeit des Wiederaufbaus Rocco Curti, Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege Otto Bartnings »Notkirchen« in Niedersachsen Jörg Rehm, TU München 16.30 Uhr Kaffeepause 17.00 Uhr Panel 3: Neue Formen in den 60er Jahren Moderation: Markus Jager Synagogen und jüdische Gemeindebauten in Niedersachsen Katrin Keßler, TU Braunschweig

Zwischen Kultraum und »Cafédrale«. Profanierungstendenzen im evangelischen Kirchenbau der 1960er und 1970er Jahre

Melanie Mertens, Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg Zwischen Purismus und skulpturalem Bauen. Der katholische Kirchen-

bau der 1960er Jahre in Niedersachsen

Stefanie Lieb, Universität Köln

18.30 Uhr Pause

19.00 Uhr Öffentliches Podiumsgespräch

Die Entwicklung der Kirchen in Niedersachsen seit 1945

aus historischer und theologischer Sicht

Moderation: Ulrich Knufinke

Thomas Kück, Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers

Thomas Scharf-Wrede, Bistumsarchiv Hildesheim

Freitag, 24. November 2023

9:00 Uhr Panel 4: Strukturen, Konzepte und Arbeitsweisen

> des kirchlichen Bauens Moderation: Markus Jager

Ernst Witt als Konsistorialbaumeister der Hannoverschen Landeskirche Thorsten Albrecht, Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers Das Wirken der Bauabteilung der Evangelisch-lutherischen Landeskirche

in Braunschweig

Ulrich Knufinke, Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege Fertigteilkirchen im Bistum Hildesheim

Stefan Amt, Bistum Hildesheim

10.30 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr Panel 5: Architektinnen und Architekten

Moderation: Monika Tontsch

Die Architekten Gerhard und Dieter Langmaack. **Visionen und Variationen zum Haus Gottes**

Olaf Bartels, Hamburg

Der Beitrag regionaler Architekturbüros zur Kirchenarchitektur

in Niedersachsen

Jan Lubitz, Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege

Kirchen und ihre Architekten im ländlichen Raum

Christiane Curti, Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege

12.30 Uhr Mittagspause